

Anton von Klein: *Athenor, ein Gedicht in sechszehn Gesängen* (1802)

Im vierten Gesang von Kleins Epos werden Tafelfreuden mit mythologischen und literarischen Vergleichen belegt; auch die *Banise* fehlt in dieser Reihe nicht.

Wie unter Speisen sich die Tafel ächzend biegt,
Und sich Orfeos Witz in hundert Formen schmiegt!
Am Suppendeckel spannt der Herzensgott den Bogen;
Eythere fährt auf Kohl vom Täubchenpaar gezogen.
An einem Krüge giebt sich Pyramus den Stich.
Das Sänftgefäß umschlingt die schmachtende Banise,
Kapaun und Feldhuhn Herzen sich
Als Abeilard und Heloise.

Anton von Klein: *Athenor, ein Gedicht in sechszehn Gesängen*. Frankfurt und Leipzig 1802.